Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Thiemo der achtundzwanzigst
Bischof auf aines Edlen ge-
schlecht, der Bayern herzog, ist
nach der geburt Christi
1090 zu ainem Erzbischof
erwelt. Dise Erzbischof ist
in seiner ersten Jugent in d Closter Ni
deralta gelassen worden, daselbst die freyen
Künst und geistlicht Recht zu lernen, darnach
ist er von ewrem seiner manigfaltigen Kunst
in d Closter zu S. Peter in Salzburg zu
ainem Abbt genomen worden. Nachmals ist er
wie Fezt anhaigt zu ainem Erzbischof
erwelt, und von Babst Urban dem andern
confirmiert, und mit dem Palium geehret wor-
den.

Anno Domini 1091 wurden zwll seltzamer
wunder ad tubefante wurmelbing mit flüglen
vonner Hail in Europa gesehen, in der gross
wie ainer gemain wurmelais oder Mückl
doch ain wenig länger, die flugen mit zwoen Haufen
mit Haar von der Ender, das d sie von den Man-
schen, mit den Händen ad aber sonst mit ainen